

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zwischen Alexandra Patzelt/Lernpfote Hundetraining und dem Kunden wird Folgendes vereinbart:

1. Gegenstand der Dienste ist Mensch-Hund-Team Coaching, Bindungs- und Beziehungsaufbau im Mensch-Hund-Team, Spezialkurse wie Anti-Jagd-Training und diverser Hundesport. Trainings finden im Einzelunterricht statt oder Hundegruppen werden basierend auf Alter, Größe, Geschlecht und Persönlichkeit der Hunde zusammengestellt, sodass Lernen durch die Teilnehmer möglichst effizient und stressfrei stattfinden kann.
2. Alexandra Patzelt haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit bei Sachschäden. Der Kunde hält Alexandra Patzelt hinsichtlich sämtlicher Ansprüche Dritter gänzlich schad- und klaglos bezogen auf vom Kunden gesetzter Schäden. Die Teilnahme an Veranstaltungen und Trainings erfolgt auf eigene Gefahr.
3. Das Mindestalter des Hundeführers, d.h. jener Person, die aktiv mit dem Hund während Veranstaltungen von Alexandra Patzelt arbeitet, ist 18 Jahre. Minderjährige HundeführerInnen ab einem Alter von 18 Jahren dürfen nur unter Zustimmung der Eltern unbeaufsichtigt teilnehmen! Kinder unter 18 Jahren dürfen nur mit ihren Eltern an Veranstaltungen von Alexandra Patzelt teilnehmen. Gegenstand der Dienste von Alexandra Patzelt kann niemals eine Betreuung oder Beaufsichtigung von Minderjährigen sein.
4. Der Trainingserfolg hängt größtenteils vom Hundebesitzer selbst ab (Mitwirkungspflicht). Wie viele Beratungsstunden nötig sind, um das jeweils angestrebte und definierte Wunschziel zu erreichen kann zu Beginn der Beratung / Therapie nicht kalkuliert werden, da es von vielen verschiedenen Faktoren, insbesondere Mitwirkungspflicht des Besitzers, individuelle Wohnsituation, intensive Umsetzung des Hundebesitzers im eigenen Rahmen, usw. abhängt. Aus diesem Grund kann im Rahmen des Trainings kein Erfolg fix vereinbart werden. Eine eventuelle Vorabschätzung des zeitlichen Aufwandes ist keine Garantie, dass die abgeschätzte notwendige Zeit auch tatsächlich ausreichend ist, um das jeweils angestrebte Wunschziel zu erreichen.
5. Die an Veranstaltungen teilnehmenden Hunde dürfen keine ansteckenden Krankheiten haben, müssen frei von Parasiten und geimpft sein. Läufige Hündinnen dürfen an Kursen, Vorträgen, Seminaren und Wanderwochen ausschließlich nach vorhergehender Absprache mit Alexandra Patzelt (mindestens eine Woche vor Kursbeginn) teilnehmen. Auf Verlangen ist ein Nachweis zur Gesundheit des Hundes zu erbringen (tierärztliche Bestätigung,

Impfpass). Der Besitzer kann ohne seinen/ihren Hund die gebuchten Veranstaltungen fortsetzen.

6. Es muss eine für Österreich gültige Haftpflichtversicherung für den Hund bestehen. Auf Verlangen ist ein Nachweis zu erbringen. Als Trainingsorte dienen Flächen, Wiesen und Wälder im und um den städtischen Bereich von Wien und Niederösterreich. Für durch den Hund entstandene Schäden an Mensch, Tier und/oder anderen Sachen haftet der Hundehalter.

7. Die Beratung / das Training erfolgt in A. Einzelstunden, B. 10er Blöcken, C. Kursen, D. Seminaren, E. Workshops. Mit der Annahme der Anmeldung zu der Beratung / dem Training/ dem Seminar sind die Honorare fällig und spätestens 48 Stunden vor der ersten Einheit vollständig zu bezahlen.

8. Einzelstunden sowie Blockstunden müssen spätestens 24 Stunden vor der vereinbarten Einheit abgesagt werden, um Alexandra Patzelt die Möglichkeit offen zu halten, diese Einheit anderweitig zu vergeben. Der Erhalt der Absage muss von Alexandra Patzelt bestätigt werden. Bei Absagen später als 24 Stunden vor der vereinbarten Einheit wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt bzw. verfällt die jeweilige Einheit des Zehnerblocks. Gleiches gilt bei Nichterscheinen.

9. Eine kostenfreie Stornierung ist bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn von Kursen/Seminaren/Vorträgen/ Workshops etc. möglich, außer am Anmeldeformular werden andere Stornierungsbedingungen genannt. Bei einer Absage bis 2 Woche vor Veranstaltungsbeginn betragen die Stornierungskosten 50% der Teilnahmegebühr. Bei einer Stornierung innerhalb von 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rücktrittserklärung ist der Zeitpunkt des Einlangens bei Alexandra Patzelt. Diese Regelung kann nur aufgehoben werden, wenn der/die angemeldete TeilnehmerIn nach Rücksprache mit Alexandra Patzelt rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn einen geeigneten Ersatzteilnehmer nennt. Für versäumte Veranstaltungen von Seiten des Kursteilnehmers kann keine Refundierung des Kursbeitrages gewährt werden.

10. Alexandra Patzelt behält sich vor, Veranstaltungen/ Seminare sowohl zeitlich als auch örtlich, zu verschieben. Ersatztermine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Weiters behält sich Alexandra Patzelt vor, Veranstaltungen/ Seminare nach eigenem Ermessen abubrechen und Mensch-Hund-Teams auszuschließen. Die jeweilige Gebühr wird in diesem Falle anteilig rückerstattet. Alexandra Patzelt behält sich vor, Veranstaltungen/ Seminare bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Die jeweilige Gebühr wird in diesem Falle vollständig rückerstattet.

11. Der Zehnerblock kann nicht in bar ausbezahlt werden. Die geltenden Preise zum Zeitpunkt des Kaufs eines Zehnerblocks sind für die Zwecke dieses Zehnerblocks 1 Jahr gültig. Bei späterer Einlösung der Einheiten gelten die dann aktuellen Preise. Eine Rückgabe des Zehnerblocks ist nicht möglich. Eine Weitergabe bzw. ein Weiterverkauf des Blocks ist nur unter Absprache möglich.

12. Alexandra Patzelt behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Jede Änderung ist rechtsverbindlich, sobald die geänderten AGB unter [www.lernpfote.at/agb/](http://www.lernpfote.at/agb/) abrufbar sind. Alexandra Patzelt gibt Änderungen der AGB rechtzeitig im Vorfeld bekannt.

13. Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB berührt nicht die Rechtswirksamkeit der übrigen Vertragsbestimmungen; diesfalls gelten jene Vereinbarungen als getroffen, welche rechtswirksam sind und der ursprünglichen Zielsetzung am nächsten kommen. Gleiches gilt im Fall einer Vertragslücke.